

# Komm, Schöpfer Geist (177)



1. Komm Schöpfer  
6. Aus deiner  
7. Den Väter

Geist, kehre bei uns ein  
Gna-der lau-tern Quell  
und den Sohn, o Lehr  
kehre bei uns ein  
aus lau-tern Quell  
den Sohn, o Lehr

und lass uns de-ine  
Und lass uns deine Woh-nung sein  
Schenk un-sern Her-zen Freu-de hell  
Sie uns er-ken-nen im-mer mehr

Woh-nung Sein;  
Freu-de hell.  
im-mer mehr.



er - füll die Her - zen, dein Ge - bild,  
 Der Zwie - tracht Ban - de Lös zur Stund,  
 Du heil ger Geist, in al - le Zeit

er - füll die Her - zen, dein Ge - bild

er - füll die Her zen, dein Ge - bild

mit dei - nen  
 schliess uns in  
 sein uns - re

mit dei - nen Him - mels - gaben mild,  
 schliess uns in dei - nes Frie - dens Bund.

sein uns - re Her zen dir ge - weih

Him - mels - gaben  
 dei - nes Frie - dens  
 Her - zen dir ge -  
 mild.  
 Bund.  
 weih.

3.

- weih

- weih

## Komm, Schöpfer Geist

177

Melodie: vorreformatorisch. Erfurt, 1524

The musical notation consists of four staves of music in G major (one sharp) and common time. The melody is simple and homophonic, with lyrics written below each staff.

Komm, Schöpfer Geist, kehr bei uns ein  
 und laß uns dei - ne Woh-nung sein;  
 er - füll die Her-zen, dein Ge - bild,  
 mit dei - nen Him-mels- ga - ben mild.

2. Ein Tröster kommst du uns herab, / du bist des  
 Höchsten höchste Gab, / des Lebens Quell, die wahre  
 Sonn, / der Seele Labung, Lieb und Wonn.

3. Unendlich reichst du Gaben dar, / du Gottes Fin-  
 ger wunderbar. / Durch dich lebt nun des Herren  
 Wort / in allen Zungen ewig fort.

4. Gib unsrer Leuchte klaren Schein, / flöß Liebes-  
 glut den Herzen ein. / Stärk unsern Mut, daß er be-  
 steh / des schwachen Leibes Not und Weh.

369

177/178

P f i n g s t e n

5. Des Feindes List fern von uns treib; / gib, daß  
 dein Friede bei uns bleib. / Geh du als Helfer uns  
 voran, / daß uns kein Schade treffen kann.

6. Aus deiner Gnaden lautrem Quell / schenk un-  
 sern Herzen Freude hell. / Der Zwietracht Bande lös  
 zur Stund, / schließ uns in deines Friedens Bund.

7. Den Vater und den Sohn, o lehr / sie uns erken-  
 nen immer mehr. / Du Heilger Geist, in alle Zeit /  
 sein unsre Herzen dir geweiht.

Nach dem lateinischen Veni creator spiritus